

Das Waldhotel Davos informiert

dz | Aufgrund der derzeit schwierigen Covid-Situation und der daraus resultierenden schwachen Buchungslage muss das Waldhotel Davos den für den 13. Januar angesetzten Anlass «Dine and Music «L'heure bleu» absagen.

Die Darbietung von Martina Hug, Nikolaus Schmid und Marco Schädler im Rahmen von «Europa auf Kur – Mythos Davos» konnte dank der überaus flexiblen und verständnisvollen Künstlern neu auf Samstag, 26. März, verschoben werden. Das Waldhotel Davos freut sich darauf, die Veranstaltung dann im geplanten Rahmen durchführen zu können, lässt das Unternehmen wissen.

Mittagstisch 60+

e | Am Dienstag, 11. Januar, sind alle Seniorinnen und Senioren eingeladen zum Mittagstisch 60+ um 12 Uhr ins evangelische Kirchgemeindehaus an der Oberen Strasse 12. Denn auch im Jahr 2022 soll die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. Deshalb freut sich das Mittagstisch-Team auf viele Gäste.

Der Anlass findet zum Schutze aller mit Zertifikat und Schutzmassnahmen statt. Anmeldungen nimmt Daniela Balzer gerne bis Freitag, 7. Januar, entgegen unter der Telefonnummer 081 413 41 68.

Keine GV

dz | Der Vorstand des Vereins Winter-sportmuseum Davos teilt mit, dass die Generalversammlung vom 10. Januar pandemiebedingt leider abgesagt und auf einen späteren Termin verschoben werden muss.

Qualitätsausweis für die Spital Davos AG

Freude herrscht bei der Spital Davos AG. Sie erhielt im Dezember 2021 ihre Zertifizierung nach ISO 9001:2015 für ihr erfolgreiches Qualitätsmanagement als Regionalspital/Akutspital mit erweiterter Grundversorgung.

pd | Die Spital Davos AG wurde anfangs Dezember qualitätsgeprüft und verfügt seit Mitte Dezember 2021 wieder über eine Zertifizierung nach ISO 9001:2015, welche für die nächsten drei Jahre sowohl für das Regionalspital/Akutspital mit erweiterter Grundversorgung als auch für den Rettungsdienst, das Pflegeheim Alberti, die Spitex Davos und die Kinderkrippe Mandala gilt.

CEO Daniel Patsch und Spitalleitungsmitglied Christof Schön, der als Unternehmensentwickler für die Zertifizierung und somit die Optimierung der internen Prozesse zuständig ist, freuen sich besonders über die Rückmeldung des Auditors: «Wir bedanken uns für die offenen Ge-

spräche und die tolle Vorbereitung. Wir sind von den Entwicklungsschritten des Spitals Davos begeistert», so die Begleitworte zum positiven Bescheid.

Das Qualitätsmanagementsystem der Spital Davos AG wird nun in den kommenden Monaten weiter ausgebaut und insbesondere die Digitalisierung verstärkt vorangetrieben. Ein besonders gutes Zeugnis erhielten die Qualitätsverantwortlichen bezüglich interner Kommunikation und Transparenz: Der Kulturwandel sei ausserordentlich gut gelungen und die positiven Auswirkungen seien im ganzen Haus spürbar. Auch das Finanz- und Führungstool wird als hervorragend bewertet, insbesondere mit Blick auf die Saisonalität des Betriebes und die damit einhergehenden Herausforderungen.

«Wir sind stolz auf das Erreichte, und ich danke allen Mitarbeitenden der Spital Davos AG für ihren grossartigen Einsatz zugunsten unserer Qualität», meint denn auch der sichtlich zufriedene Spitaldirektor Daniel Patsch.



CEO Daniel Patsch (l.) und Unternehmensentwickler Christof Schön freuen sich über die Urkunde. Bild: zVg

Neue Ratgeber-Rubrik auf TV Südostschweiz

TV Südostschweiz lancierte am 6. Januar die neue Ratgeber-Rubrik «Valuta». Das neue Sendegefäss ist Teil des Info-Magazins «Rondo» und wird wöchentlich am Donnerstag ab circa 18.45 Uhr stündlich wiederholt. Jeweils am Freitag steht sie unter www.suedostschweiz.ch/tv online zur Verfügung.

pd | Mit «Valuta» sollen die Zuschauerinnen und Zuschauer konkrete Ratschläge sowie Tipps und Tricks rund um die Themen Geld, Vorsorge, Sparen, Börse und Versicherungen erhalten. Für das neue Format arbeitet TV Südostschweiz eng mit Finanz- und Versicherungsexperten von Helvetia Versicherungen und der Graubündner Kantonalbank zusammen. Für die erste Sendung vom 6. Januar emp-

fang Moderator Demian Spescha als Gäste Martin Jara, CEO von Helvetia Schweiz, sowie Martina Müller-Kamp, Mitglied der Geschäftsleitung der Graubündner Kantonalbank. Die beiden Gäste wagten in der ersten Ausgabe von «Valuta» einen Ausblick auf das Jahr 2022 und verrieten, worauf die Zuschauerinnen und Zuschauer bei Geld- und Versicherungsfragen im neuen Jahr achten sollen.